

# Gutshof-Band „Shadow“ auf Ernst-August-Platz

Auftritt beim Inklusiven Soundfestival

**Hodenhagen/Hannover.** Die Schulband Shadow der Internats-Förderschule des Gutshof Hudemühlen aus Hodenhagen hatte am zweiten Oktober-Wochenende beim 4. Hannoverischen Inklusiven Soundfestival (HIS 4) einen großen Auftritt. Zusammen mit der Nachwuchsband Necessary aus der Wedemark spielten die sieben Gutshof-Musiker live auf der Bühne des Veranstalters Inklusivision Kultur-Integrativ Niedersachsen auf dem Ernst-August-Platz direkt vor dem Hauptbahnhof in Hannover. Inklusivision ist ein Netzwerk von Künstlern jeglichen Genres – mit und ohne Behinderung. Inklusivision hat sich zum Ziel gesetzt, allen Künstlern, integrativ arbeitenden Kulturmachern und -schaffenden sowie deren Organisatoren ein offenes Forum zu bieten.

Bei bestem Wetter starteten beide Bands gemeinsam das In-

klusivisionsprojekt mit der Ballade „Wozu sind Kriege da“ von Udo Lindenberg. Danach wurde es rockiger mit Stücken von Green Day, Linkin Park und ZZ Top. Die Zuschauer dankten mit viel Applaus. Beim Irish Folk/Rock-Stück „Shippin' up to Boston“ von den Dropkick Murphys begeisterte Shadow gemeinsam mit Necessary in großer Besetzung. Neben den traditionellen Bandinstrumenten kamen dabei außerdem eine Tin Whistle (Musiklehrer Ansgar Lölver), eine Geige (Susanne Woscheck), ein Banjo (Hannes Ohde) sowie ein Akkordeon zum Einsatz. Ein unvergessliches Erlebnis für die Gutshofschüler Rojda (Synthesizer), Pascal (Keyboard), David (Gesang und Gitarre), Kevin (Gesang, Drums), Laura, Denise und Patricia (Percussion).

[internat-foerderschule-gh.de/pages/foerderschule/schulband-shadow.php](http://internat-foerderschule-gh.de/pages/foerderschule/schulband-shadow.php)